



## Peter Kraus - Biographie

**1939** Am 18. März 1939 wurde Peter Kraus als „Peter Siegfried Krausnecker“ in München geboren. Sein Vater war der bekannte Sänger, Schauspieler, Produzent und Regisseur Fred Kraus. Peter besucht die Volksschule (erst Salzburg/dann Wien) und dann die Realschule in Wien und schließlich das Realgymnasium in München.

**1953** Als 14-jähriger bekommt er seine erste Filmrolle in Kästners „Das Fliegende Klassenzimmer“. Er lernt Gitarre und träumt von seinen Idolen Sammy Davis, Ella Fitzgerald und Frank Sinatra...

**1955** Der Rock 'n' Roll erobert die Jugend: Peter hört zum ersten Mal Bill Haleys „Rock Around The Clock“ und ist fasziniert. Er lässt sich von seinem Vater ein Grundig-Tonbandgerät schenken, überspielt vom amerikanischen Soldatensender AFN alle Rock 'n' Roll-Titel und übt Tag und Nacht. Sein Ziel ist es jetzt, Sänger oder Musiker zu werden.

**1956** Er tritt als Gast in einem Konzert von Hugo Strasser im Münchner Circus Krone auf und singt zwei Elvis-Songs. Am nächsten Tag jubelte die Presse: „Deutschland hat einen deutschen Elvis!“ Der heute schon legendäre Schallplattenproduzent Gerhard Mendelson nimmt den jungen Sänger unter Vertrag.

**1957** Gleich im Januar landet Peter Kraus mit „Tutti Frutti“ seinen ersten Hit. Er geht mit Max Greger auf Tournee und erlebt die wilde Zeit des Rock 'n' Roll: Stühle gehen zu Bruch, Mädchen bekommen bei seinem Anblick Weinkrämpfe und bemalen sein Auto mit Lippenstift. Peter Kraus bleibt aber weiterhin auch dem Film treu: Als Schauspieler (noch ohne Gesangsverpflichtung!) dreht er „Die Freundin meines Mannes“ und „Der Pauker“ (mit Heinz Rühmann).

**1958** Peter Kraus singt den Schmusesong „Wenn Teenager träumen“. Dieser verkauft sich weltweit über eine halbe Million Mal als Single. Der Film „Wenn die Conny mit dem Peter“ mit „Conny“ Cornelia Froboess wird der Kinorennner des Jahres und die beiden Hauptdarsteller zum absoluten Traumpaar des deutschen Films. Mit seinem Partner Jörg-Maria Berg singt Peter unter dem Namen „James Brothers“ einen Hit nach dem anderen.

**1959** Der Peter Kraus-Hit „Sugar Baby“ bekommt den begehrten „Löwen von Radio Luxemburg“. Es folgen Lieder, die alle heute schon Legende und Synonym für die 50er-Jahre in Deutschland sind: „Mit Siebzehn“, „Kitty Cat“ und „So wie ein Tiger“. Er produziert in Amerika, Frankreich und Italien und nimmt auch eine Jazz-Platte auf. Immer wieder dreht Peter Kraus aber auch weiter Filme, mit und ohne Musik, so etwa „Alle lieben Peter“ mit Christine Kaufmann und den letzten Hans Albers-Film „Kein Engel so rein“.





**1960 – 66** Die Erfolgsserie reißt nicht ab: Peter Kraus singt in Amerika, Frankreich und England. Er dreht mit seiner Lieblingspartnerin Conny den Erfolgsfilm „Conny und Peter machen Musik“ und nimmt eine Jazzplatte auf, die vor allem in England erfolgreich ist. Zum Entsetzen vieler Rock 'n' Roller nimmt der Künstler auf Druck seines Produzenten einen Walzer auf – einen Walzer! „Schwarze Rose, Rosemarie“ wird die meistverkaufte Single seines Lebens. Im Weiteren dreht Peter Kraus Filme, singt immer wieder Hits und wirkt in zahllosen TV-Shows mit.

**1965 – 69** Peter Kraus ist als Sänger und als Schauspieler immer noch ein gefragter Künstler. Aber der „Hype“ lässt nach rund 10 Jahren an der Spitze langsam nach. Peter Kraus zieht sich aus dem Popgeschäft zurück und unterschreibt an den Wiener Kammerspielen einen Vertrag als Bühnenschauspieler. Nebenher wirkt er in zahllosen Musicals mit und spielt in einem italienischen Film einen deutschen Studenten.

**1970** Peter Kraus feiert ein Comeback – aber nicht als Sänger, sondern als Produzent und Darsteller. Die Comedy-Serie „Bäng, Bäng“ ist die erste richtige und erfolgreiche Comedy-Show im Deutschen Fernsehen - lange vor „Klimbim“ oder „Samstag Nacht“.

**1971 – 2003** Die folgenden Jahre sind gekennzeichnet von rastloser Arbeit: Peter Kraus inszeniert, schreibt, spielt, singt und geht immer wieder auch auf Konzerttournee. Er macht Operetten und TV-Shows, Filme und eine neue Entdeckung für ihn: Er malt. 1995 hat er in St. Moritz seine erste Vernissage als Maler. Peter Kraus ist aus dem deutschen Showbusiness nicht mehr wegzudenken. Sein Bekanntheitsgrad ist kaum noch zu überbieten. Die BILD-Leser wählen ihn unter die 100 wichtigsten Deutschen.

**2004** Der Rock 'n' Roll wird 50 Jahre: Am 12. April 1954 nahm Bill Haley mit seinen „Comets“ „Rock Around The Clock“ auf – und fast genau auf den Tag fünfzig Jahre später feiert das ZDF in einer großen Abendsendung mit Thomas Gottschalk diesen Geburtstag. In der Sendung singt Peter Kraus, begleitet von den „Comets“ in der alten Originalbesetzung, „Rock Around The Clock“. Saalpublikum und TV-Zuschauer sind begeistert. Kurz darauf nimmt der Künstler mit absoluten Top-Musikern sein Album „Rock 'n' Roll Is Back“ auf, das im Oktober des Jahres veröffentlicht wird. Nach Meinung der Branche das beste Rock 'n' Roll-Album seit vielen Jahren überhaupt...

**2005** Das Jahr 2005 brachte ihm in seiner vielseitigen Karriere einen besonderen Höhepunkt. Es begann mit der Veröffentlichung des schon erwähnten Albums „Rock' n' Roll Is Back“. Anschließend ging er auf eine „Rock' n' Roll“-Tournee, wurde überall vom Publikum umjubelt und von den Kritikern gefeiert. Peter Kraus ist wieder ein absolutes „In-Thema“ geworden, ein aktueller Künstler, über den man redet – beim Publikum ebenso wie in der Musikbranche.





**2006** Im Jahr 2006 feiert Peter Kraus sein 50-jähriges Bühnenjubiläum. Genau am 18. Oktober 1956 trat der junge Schauspieler in einem „Konzert für die Jugend“ im Deutschen Museum in München auf und wurde vom Conferencier mit den Worten angekündigt: „Und jetzt singt ein junger Münchner für Sie Rock 'n' Roll!“ – am nächsten Tag war er ein Star. Im März kommen die DVD zur Tour des Jahres 2005 „Rock 'n' Roll Is Back“ und die CD „I Love Rock 'n' Roll“ auf den Markt. Peter Kraus wird zudem am 12.03.2006 mit dem ECHO für sein Lebenswerk geehrt.

**2007** Im Jahr 2007 präsentiert Peter Kraus auf dem Album „Vollgas“ seine Lieblingssongs der Rock 'n' Roll Ära mit teilweise umwerfend witzigen deutschen Texten aus der eigenen Feder. Das Resultat ist ein origineller Mix. Das Album trifft den Nerv seiner Fans und ist das bislang bestverkaufte Peter Kraus-Album bei Koch Universal Music.

**2008** Von Juni bis August 2008 geht Peter Kraus auf seine ausverkaufte „Vollgas-Tour“. Die Show ist ein totaler Erfolg, auch die Presse ist begeistert. So schreibt die Hamburger Morgenpost: „...Wenn Peter Kraus im CCH auftritt, ist die Nachfrage so gewaltig, dass die Veranstaltung kurzfristig in den größten Saal verlegt werden muss... Schon nach den ersten Akkorden brodelnde Begeisterung. Kraus ist gut bei Stimme, seine Musiker lassen es krachen... Plötzlich steht der schlaksige Künstler mit dem lässigen Hüftschwung auf dem Flügel und feuert den Pianisten an. Kurz darauf kriecht er wie ein „Tiger“ katzenhaft am Boden...“ Ende des Jahres geht Peter Kraus dann wieder ins Studio, um zusammen mit seiner Band und der renommierten SWR Big Band, ein neues Album einzusingen.

**2009** In der Carmen-Nebel-Show am 14. März präsentiert der Künstler den ersten neuen Titel dieses Albums. Am 18. März feiert Peter Kraus seinen 70. Geburtstag. Zeitgleich erscheint sein neues Album und eine Tournee ab Oktober 2009 – auch mit der SWR Big Band - geht in den Vorverkauf. Das Album trägt den Titel „Nimm Dir Zeit“. Im November gibt Peter Kraus 30 meist ausverkaufte Konzerte in D, CH und A.

**2010** Im April erscheint die LIVE DVD „Nimm Dir Zeit“, aufgezeichnet beim ausverkauften Konzert in der Wiener Stadthalle am 29.11.2009. Von Mai bis August gibt Peter mit Band einige Open Air Konzerte in Deutschland und Österreich. Die Tour wird 2011 mit ausgewählten Konzerten fortgesetzt.

**2011** Im April und Mai ist Peter Kraus mit Max Greger und Hugo Strasser auf Deutschland Tour. Im Oktober, zur Frankfurter Buchmesse, erscheint sein neues Buch „Für immer jung – Das Geheimnis meines Lebens“ im SüdWest Verlag. Zeitgleich arbeitet Peter an seiner neuen Revue „Für immer in Jeans“, mit der er ab Februar 2012 auf eine 50-Städte-Tour durch D, CH und A. geht, bei der auch sein Sohn Mike dabei ist, sowie Andy Lee Lang und Barbara Endl. ([www.peterkraus.de/](http://www.peterkraus.de/))

